



Institut für Geschichte der Medizin
der Universität Würzburg

Leitung: Prof. Dr. Sabine Schlegelmilch



Kommentiertes Veranstaltungsverzeichnis

des

Instituts für Geschichte der Medizin

SS 2026

Allgemeine Hinweise

Die Veranstaltungen im SS 2026 werden in Präsenz stattfinden.

Ganz wichtig: bitte benutzen Sie die Mail-Adressen, die Sie von der Uni erhalten haben. Über diese laufen sehr viele und wichtige Informationen!

Aktuelle Hinweise und Termine entnehmen Sie bitte den Kursräumen in wuecampus2 (scheinpflichtige Veranstaltungen) oder der Website des Instituts (<http://www.medizingeschichte.uni-wuerzburg.de/>).

Bitte beachten Sie die Anmeldefristen und die Termine für die Vorbesprechungen, die bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben sind. Anmeldungen werden telefonisch (0931-3183093 oder 0931-3183056) oder per E-Mail (gesch.med@uni-wuerzburg.de) erbeten.

Für die (Wahl-)Pflichtveranstaltungen der Mediziner und Zahnmediziner (Terminologie, Berufsfelderkundung, GTE, etc.) gelten gesonderte Einschreibemodalitäten, bitte beachten Sie hierzu die Kommentare zu den einzelnen Veranstaltungen und die Informationen des Studiendekanats.

**Allgemeine Vorbesprechung für die Erstsemester Humanmedizin:
Mittwoch, 13.04.2026, Zeit wird noch vom Studiendekanat bekanntgegeben**

**Vorbesprechung für Terminologie und Berufsfelderkundung
Humanmedizin: Mittwoch, 13.04.2026, 10.45 im großen Hörsaal des
Rudolf-Virchow-Zentrums, Haus D15, Josef-Schneider-Straße 2,
97080 Würzburg, Präsenzveranstaltung**

**Vorbesprechung für Terminologie Zahnmedizin:
Mittwoch, 13.04.2026, 12.15 im großen Hörsaal des Rudolf-
Virchow-Zentrums, Haus D15, Josef-Schneider-Straße 2, 97080
Würzburg, Präsenzveranstaltung**

Institut für Geschichte der Medizin der Universität Würzburg

Hauptstelle:

Oberer Neubergweg 10a
D-97074 Würzburg
Tel.: 0931-3183093

Zweigstelle:

Röntgenring 10
D-97070 Würzburg

E-Mail: gesch.med@uni-wuerzburg.de
<http://www.medizingeschichte.uni-wuerzburg.de/>

(Wahl-)Pflichtveranstaltungen Vorklinik nach Anlage 1 ÄAppO

03060100	Kurs (Böhrer, Kuch, Pyrges, Reiningger, Schlegelmilch)
	Kurs der Medizinischen Terminologie (Humanmedizin)

"Der Anfang wissenschaftlicher Ausbildung ist die Betrachtung der Namen"

(Epiktet, gr. Philosoph, um 100 n. Chr.)

Im "Kursus der Medizinischen Terminologie" werden in einer Einführung zunächst Bildungsprinzipien und Entwicklungsgeschichte der Medizinischen Fachsprache dargestellt, an die sich die grammatikalische Erklärung der einzelnen Wortelemente (Prä- und Suffixe, Substantive mit Genitivbildung, Adjektive usw.), medizinisches Vokabularium und Übungsbeispiele anschließen. Das Ziel des Kurses ist es, den Erwerb und Gebrauch der anatomischen und medizinischen Fachsprache zu erleichtern.

Im Rahmen des „Kurses der Medizinischen Terminologie“ wird zur Ergänzung der Pflichtveranstaltung ein elearning-Kurs „Medizinische Terminologie für Humanmedizin“ (VVNr.: 03060110) über die virtuelle hochschule bayern angeboten (dazu ist eine kostenlose Anmeldung bei der virtuellen hochschule nötig; nähere Informationen dazu gibt es bei der Einführungsveranstaltung)

Zur Attestregelung bei Krankheit zur Abschlußklausur beachten Sie unbedingt die Attestregelung, zu finden in wuecampus2 im Kursraum Terminologie und auf der Homepage "Humanmedizin".

Für Wiederholer der Terminologieklausur (durch Krankheit oder Nichtbestehen) gilt: alle Wiederholer müssen zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Leistungsnachweis wiederholen, für Terminologie ist der nächstmögliche Zeitpunkt die reguläre Abschlussklausur im Folgesemester.

Die Modalitäten zum Kurs werden in der Einführungsveranstaltung bekanntgegeben. Auch auf den Folien (zu finden im Kursraum Terminologie in wuecampus2) finden Sie die entsprechenden Informationen.

Prüfung:

Gemeinsame Abschlussklausur: **Präsenzklausur am Montag, 13.07.26 10.00 Uhr, Institut für Anatomie, Koellikerstr. 6, großer Hörsaal.**

Einführungsveranstaltung:

Allgemeine Einführung: Mittwoch, 13.04.2026, Uhrzeit wird noch vom Studiendekanat bekanntgegeben

Spezielle Einführung zu Terminologie und Berufsfelderkundung: Mittwoch, 13.04.2026, 10.45 im großen Hörsaal des Rudolf-Virchow-Zentrums, Haus D15, Josef-Schneider-Straße 2, 97080 Würzburg, Präsenzveranstaltung

Gruppeneinteilung kann ab spätestens 16.04. über wuecampus2 (Kursbereich Terminologie) eingesehen werden.

Kurse:

Kurs	Dozent	Termin	Ort	Beginn
1	Böhrer	Mo 13.10-14.20	Kl. HS Anatomie	20.04.2026
2	Böhrer	Mo 14.30-15.40	Kl. HS Anatomie	20.04.2026
3	Dr. Kuch	Mo 16.00-17.10	Kl. HS Anatomie	20.04.2026
4	Dr. Kuch	Mo 17.20-18.30	Kl. HS Anatomie	20.04.2026
5	Dr. Pyrges	Do 13.45-14.55	Kl. HS Anatomie	23.04.2026
6	Prof. Schlegelmilch	Do 14.50-16.00	Gr. HS Anatomie	23.04.2026
7	Dr. Pyrges	Do 15.10-16.20	Kl. HS Anatomie	23.04.2026
8	Prof. Schlegelmilch	Do 16.10-17.20	Gr. HS Anatomie	23.04.2026

Zusätzlich werden zwei Termine zur Vertiefung angeboten, diese sind freiwillig!

- **Tutorium 1 (online-Tutorium):** Am Dienstag, 02.06. werden Materialien in Wuecampus zur Verfügung gestellt.
- **Tutorium 2 (Präsenz-Tutorium):** Donnerstag, 09.07., 17.45 Uhr, Anatomie, kleiner Hörsaal

Prüfungstermine Terminologie WS 2025/2026

Gemeinsame Abschlussklausur Terminologie Humanmedizin (Böhrer, Kuch, Pyrges, Reininger, Schlegelmilch)	Mo	13.07.2026, 10.00, Anatomie, Großer HS
--	----	--

03060200	Praktikum (Maatouk, Reininger, Schläiß, Schmidt, Walther)
	Praktikum der Berufsfelderkundung (Humanmedizin)

Das „Praktikum der Berufsfelderkundung“ soll die Studierenden mit wichtigen Aspekten, Chancen und Herausforderungen der ärztlichen Tätigkeit vertraut machen.

Zur Attestregelung bei Krankheit zur Abschlußklausur beachten Sie unbedingt die neue Attestregelung, zu finden auf der Homepage "Humanmedizin".

Einführungsveranstaltungen:

Allgemeine Einführung: Mittwoch, 13.04.2026, Uhrzeit wird noch vom Studiendekanat bekanntgegeben

Spezielle Einführung zu Berufsfelderkundung und Terminologie:

Mittwoch, 13.04.2026, 10.45 im großen Hörsaal des Rudolf-Virchow-Zentrums, Haus D15, Josef-Schneider-Straße 2, 97080 Würzburg, Präsenzveranstaltung

Teilnehmer sind folgende Studierende der Humanmedizin:

alle Wiederholer für BFE

die Erstsemester, die im SS 2026 ihr Studium beginnen

Präsenzvorträge (keine Fehltermine möglich!):

Herr Prof. Christoph Schimmer: Ein Einblick in das Berufsbild des Herzchirurgen, Donnerstag, 07.05.2026, 18.00

Herr Prof. Schmidt: Das weite Feld „Innere Medizin“: Über Blutgefäße, Hormone, Blut, Tumorkrankheiten, innere Organe zum Rheuma, Donnerstag, 21.05.2026, 18.00

Herr Prof. Maatouk/Herr Prof. Walther: Seelische und körperliche Gesundheit: Die integrative Medizin von morgen, Donnerstag, 18.06.2026, 18.00

Alle Vorträge finden im Institut für Anatomie und Zellbiologie, Koellikerstraße 6, 97070 Würzburg, großer Hörsaal statt.

Anwesenheitspflicht bei den Vorträgen zur Berufsfelderkundung, keine Prüfung ("Sitzschein")

Wahlfächer Vorklinik

	Wahlfachseminar (Vorklinik) Schlegelmilch
03060300	Historische Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns: Geschichte der verschwundenen (?) Krankheiten

2 St., **Mi. 18.00-19.30**; Beginn: **29.04.2026**

Institut für Geschichte der Medizin, Oberer Neubergweg 10a, Seminarraum

Regeln:

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Anwesenheitspflicht

Zwei Fehltermine

Referat und Verschriftlichung als Essay

Scheinausgabe nach Vereinbarung

Beim Blick in historische Quellen begegnen uns oft Krankheiten, die heute verschwunden sind oder zumindest ganz anders therapiert werden als noch vor 100

Jahren. Das Objekterbe der Medizin beinhaltet folglich viele Instrumente, deren Zweck uns heute ohne Erklärung nicht mehr ganz klar ist. Oft stellt man sich die Frage: wofür war das denn gut? Das Seminar will anhand solcher historischer Objekte zwölf „verschwundenen“ Krankheiten auf die Spur kommen.

Jede(r) TeilnehmerIn wird sein/ihr reales Objekt im Institut untersuchen, seinen Gebrauch erforschen und schließlich das erlernte Wissen in ein Arzt-Patienten-Gespräch zur Aufklärung über die "geplante" Therapie umsetzen. Dieser Dialog wird im Seminar durchgespielt und verschriftlicht als Leistungsnachweis abgegeben.

03060300	Wahlfachseminar (Vorklinik) Pyrges)
	Historische Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns: Medizin im Nationalsozialismus

2 St., **Do. 19.00-20.30**; Beginn: **23.04.2026**
Zahnklinik, Pleicherwall 2, Seminarraum

Regeln:

- Maximale Teilnehmerzahl: 12
- Anwesenheitspflicht
- Fehltermine müssen mit der Seminarleitung besprochen werden
- Referat + Verschriftlichung als Essay
- Scheinausgabe nach Vereinbarung

Die Zeit des Nationalsozialismus (1933-1945) zählt auch in der Medizingeschichte zu den am meisten diskutierten Epochen der deutschen Vergangenheit. Ärztliches Denken in dieser Zeit wird assoziiert mit eugenischen Selektionsideen und rassenbiologischen Vernichtungsdiskursen, ärztliches Handeln mit Zwangssterilisationen, verbrecherischen Experimenten in Konzentrationslagern und dem Massenmord an psychiatrischen, pädiatrischen und verschiedentlich eingeschränkten Patientinnen und Patienten. In dem Seminar werden wir uns darüber hinaus die institutionellen Rahmenbedingungen für die Medizinverbrechen anschauen, also etwa die Gleichschaltung der Standesorganisationen, die Arisierung der Ärzteschaft und den nationalsozialistischen Umbau der Gesundheitsversorgung. Ein besonderer Schwerpunkt soll dabei auf der Würzburger Medizin und den Opfern und Tätern in Unterfranken liegen. Abschließend werden wir beleuchten, wie Medizin und Gesellschaft nach 1945 mit den Medizinverbrechen im NS und mit Opfern und Tätern umgegangen sind.

In dem Kurs werden wir gemeinsam historische Quellen und medizinhistorische Forschungsliteratur diskutieren. Außerdem werden Sie selbstständig einen Aspekt des Themas bearbeiten und Ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen in einer Präsentation vorstellen.

(Wahl-)Pflichtveranstaltungen Klinik nach § 27 ÄAppO

03330100	Blockseminar (Böhrer, Pyrges, Sayehli, Schimmer, Schmidt, Weingärtner, Witzel, Wurmb)
	Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin

0,6 St., Die Blockseminare finden in Präsenz statt! Die notwendigen Infos dazu finden Sie bei der Beschreibung der Seminare (auf wuecampus im Kursbereich GTE). Die angegebenen Zeitfenster werden in jedem Fall eingehalten!

Seminareinschreibung:

Die elektronische Einschreibung in die GTE-Seminare (über den Kursbereich GTE in wuecampus2) ist von Mittwoch, 15. April 2026, 18.00 Uhr bis Montag, 20. April 2026, 18.00 Uhr möglich.

Ort/Termin:

zu den Terminen und Themenschwerpunkten der Seminare bitte den Kursbereich GTE auf wuecampus 2 einsehen (ab dem 10.04.2026)

Regeln:

Anwesenheitspflicht, kein Fehltermin

Prüfung:

Siehe Vorlesung Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin

Das Seminar ergänzt die Vorlesung vor allem im Hinblick auf die medizinische Ethik. Anhand konkreter Fälle lernen die StudentInnen, ethische Problemsituationen im ärztlichen Alltag zu erfassen, unterschiedliche Problemlösungen zu entwickeln und zu begründen und sich über diese auszutauschen.

Literatur: s. Nr. 0333020

Begleitende und vorbereitende Veranstaltungen

03330200	Vorlesung (Böhrer, Pyrges, Schlegelmilch)
	Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin

2 St., **Mi. 11.00 s.t.-12.30**; Beginn: **15.04.2026**
Institut für Pharmakologie, Versbacher Str. 9, Hörsaal

Die Vorlesung gibt einen kleinen Einblick in die Grundlagen der Medizintheorie, stellt zentrale medizinethische Problemfelder und Lösungsansätze vor und verfolgt im Überblick und an ausgewählten Beispielen den historischen Wandel medizinischer Konzepte, Praktiken und Institutionen.

Der in der Vorlesung gebotene Stoff ist Prüfungsgrundlage der GTE-Klausur.

Die Klausur findet am **Mittwoch, 17.06.2026, 11.30 Uhr statt.**

Ort: Rudolf-Virchow-Zentrum, großer Hörsaal

Es handelt sich um eine Tablet-Klausur.

Zur Attestregelung bei Krankheit zur Abschlußklausur beachten Sie unbedingt die neue Attestregelung, zu finden auf der Homepage "Humanmedizin" und auf wue-campus2 im Kursbereich GTE.

Für Wiederholer (durch Krankheit oder Nichtbestehen) der GTE-Klausur gilt: alle Wiederholer müssen zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Leistungsnachweis wiederholen, für GTE ist der nächstmögliche Zeitpunkt zur Wiederholung die im Folgesemester stattfindende reguläre Abschlußklausur.

- Literatur:** Eckart, Wolfgang U.:
Medizingeschichte und Medizintheorie: Geschichte der Medizin. 6., völlig neu bearbeitete Aufl. Berlin u. a.: Springer 2009.
Leven, Karl-Heinz:
Geschichte der Medizin. Von der Antike bis zur Gegenwart. München: Beck 2008.
Porter, Roy:
Geschröpft und zur Ader gelassen. Eine kleine Kulturgeschichte der Medizin. Zürich: Dörlemann Verlag 2004.
Ethik: Wiesemann, Claudia u. Biller-Andorno, Nicola:
Medizinethik. Für die neue AO. Stuttgart: Georg Thieme Verlag 2005.
Hick, Christian: (Hrsg.): Klinische Ethik. Heidelberg: Springer 2007.
Düwell, Marcus und Steigleder, Klaus (Hrsg.): Bioethik. Eine Einführung. Frankfurt: Suhrkamp 2003.
Wiesing, Urban (Hrsg.): Ethik in der Medizin. Ein Reader. 3. Aufl. Stuttgart: Reclam 2008.

Wahlfächer Klinik

Im SS 2026 wird kein Wahlfach Klinik angeboten.

Ergänzende Unterrichtsveranstaltungen

Medizingeschichte allgemein

03671510	Oberseminar (Pyrges, Schlegelmilch)
	Medizinhistorisches Oberseminar

2 St., Blockveranstaltung; **Termin nach Vereinbarung**
Institut für Geschichte der Medizin, Oberer Neubergweg 10a
Das Seminar findet voraussichtlich in Präsenz statt.

Das Oberseminar richtet sich an DoktorandInnen am Institut für Medizingeschichte und an Studierende, die am Institut ein promotionsvorbereitendes Projekt nach der neuen Promotionsordnung bearbeiten. Es dient dem wechselseitigen Austausch und bietet die Gelegenheit, die eigene Arbeit und deren erste Ergebnisse zur Diskussion zu stellen. Teilnahme nur für DoktorandInnen der Veranstalter.

03574410	Seminar (Vollmuth)
	Ethik in der Zahnmedizin – Theorie und Praxis

1 St., Blockseminar; nach Vereinbarung, Voranmeldung
Institut für Geschichte der Medizin, Oberer Neubergweg 10a
Voranmeldung bis 10.04.2026

Die Ethik in der Zahnmedizin stellt einen Bereich dar, der bis um die Jahrhundertwende in Deutschland kaum Beachtung fand, mittlerweile jedoch sowohl in der zahnmedizinischen Ausbildung durch den Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkatalog Zahnmedizin (NKLZ) als auch in der zahnärztlichen Fortbildung durch entsprechende Veranstaltungsangebote sowie durch eine Artikelreihe im Standesorgan „Zahnärztliche Mitteilungen“ fest etabliert ist. – Ziel des Seminars ist es, erste theoretische Grundlagen der Ethik in der Zahnmedizin zu vermitteln und anhand ausgewählter Fälle bzw. „ethischer Dilemmasituationen“ das praktische Vorgehen zu diskutieren und zu schulen.

Literatur:

Dominik Groß, Ethik in der Zahnmedizin. Ein praxisorientiertes Lehrbuch mit 20 kommentierten klinischen Fällen, Berlin u.a. 2012
Zahnärztliche Mitteilungen, Reihe „Klinisch-ethische Falldiskussion“

03574700	Seminar (Vollmuth)
	Schlaglichter der Zahnmedizingeschichte

1 St., Blockseminar; nach Vereinbarung
Institut für Geschichte der Medizin, Oberer Neubergweg 10a
Voranmeldung bis 10.04.2026

Im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung stehen ausgewählte Themengebiete aus der Geschichte der Zahnheilkunde, anhand derer Vergangenheit und Entwicklung, aber auch aktuelle Problemkreise und ethische Fragen des Faches dargestellt und diskutiert werden. Zum einen soll die Entwicklung der Zahnheilkunde zum eigenständigen Spezialfach in Deutschland nachgezeichnet werden – ein Weg, der von den Wundärzten, Barbieren und Zahnbrechern des Mittelalters und der Frühneuzeit bis in die moderne Zahnmedizin des 21. Jahrhunderts führt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Diskussion der zahnärztlichen Berufsordnung sowie der historischen wie auch zeitgenössischen ethischen und rechtlichen Normen, die für die Berufsausübung maßgeblich sind.

	Seminar (Schlegelmilch und Simmenroth)
	Reflective Practitioner: Erinnerungs- und Gedenkarbeit zu den Opfern des Nationalsozialismus in Würzburg

Blockseminar; nach Vereinbarung

Interdisziplinäres Wahlpflichtseminar mit dem Lehrstuhl für Allgemeinmedizin

Max. Teilnehmerzahl: 20 (10 Vorklinik/10 Klinik)

Lehre für Studierende der Zahnheilkunde

03574320	Kurs (Reininger-Hohenner)
	Kurs der Medizinischen Terminologie für Studierende der Zahnmedizin

"Der Anfang wissenschaftlicher Ausbildung ist die Betrachtung der Namen"

(Epiktet, gr. Philosoph, um 100 n. Chr.)

Im "Kursus der Medizinischen Terminologie" werden in einer Einführung zunächst Bildungsprinzipien und Entwicklungsgeschichte der Medizinischen Fachsprache dargestellt, an die sich die grammatikalische Erklärung der einzelnen Wortelemente (Prä- und Suffixe, Substantive mit Genitiv-Bildung, Adjektive usw.), medizinisches Vokabularium und Übungsbeispiele anschließen.

Das Ziel des Kurses ist es, mit Hilfe dieser fachsprachlichen Grundkenntnisse das Verständnis medizinischer und zahnmedizinischer Inhalte zu ermöglichen und zu erleichtern.

Im Rahmen des „Kurses der Medizinischen Terminologie unter besonderer Berücksichtigung der Zahnheilkunde“ wird zusätzlich ein elearning-Kurs „Medizinische Terminologie für Zahnmedizin“ (VVNr.: 03574310) über die virtuelle hochschule bayern angeboten (dazu ist eine kostenlose Anmeldung bei der virtuellen hochschule nötig; nähere Informationen dazu gibt es in der ersten Sitzung).

Zur Attestregelung bei Krankheit zur Abschlußklausur beachten Sie unbedingt die neue Attestregelung, zu finden auf der Homepage "Zahnmedizin" und im Kursbereich Terminologie Zahnmedizin in wuecampus2.

Für Wiederholer der Terminologieklausur (durch Krankheit oder Nichtbestehen) gilt: alle Wiederholer müssen zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Leistungsnachweis wiederholen, für Terminologie ist der nächstmögliche Zeitpunkt die reguläre Abschlussklausur im Folgesemester.

Einführungsveranstaltung:

Einführungsveranstaltung:

Mittwoch, 13.04.2026, 12.15 im großen Hörsaal des Rudolf-Virchow-Zentrums, Haus D15, Josef-Schneider-Straße 2, 97080 Würzburg, Präsenzveranstaltung

Gruppeneinteilung kann ab spätestens 16.04. über wuecampus2 (Kursbereich Terminologie für Zahnmediziner) eingesehen werden.

Kurse:				
Kurs	Dozent	Termin	Ort	Beginn
9	Dr. Reininger	Mo 14.00-15.10	Kl. HS Zahnklinik	20.04.2026
10	Dr. Reininger	Mo 15.30-16.40	Kl. HS Zahnklinik	20.04.2026

Prüfungstermine Terminologie SS 2026

Gemeinsame Abschlussklausur Terminologie Zahnmedizin (Reininger)	Mo	13.07.2026, 14.00, Institut für Anatomie, Koellikerstr. 6, kleiner Hörsaal
---	----	--

03700448	Blockseminar (Pyrges)
	Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin und Zahnmedizin

0,3 St., Blockseminar (Präsenz) Die notwendigen Infos dazu finden Sie bei der Beschreibung der Seminare (auf wuecampus im Kursbereich GTE Zahnmedizin). Die angegebenen Zeitfenster werden in jedem Fall eingehalten!

Ort/Termin:

zu den Terminen und Themenschwerpunkten der Seminare bitte den Kursbereich GTE Zahnmedizin auf wuecampus 2 einsehen

Regeln:

Anwesenheitspflicht, kein Fehltermin
Maximale Teilnehmerzahl pro Seminar: 12

Prüfung:

Siehe Vorlesung Ethik und Geschichte der Medizin und Zahnmedizin

Das Seminar schließt an die medizinethischen Sitzungen der Vorlesung an. Anhand konkreter Fälle werden die Studierenden hier üben, ethische Probleme im ärztlichen Alltag zu erfassen und systematisch Problemlösungen zu entwickeln. Auf einen Selbststudiumsteil im Umfang von 2 Stunden folgt eine Präsenzsitzung ebenfalls im Umfang von 2 Stunden. Die vier Seminare finden nach dem Abschluss des medizinethischen Teils der Vorlesung am 23.04.2026 statt; die Termine werden in wuecampus angekündigt. Für die Teilnehmenden besteht Anwesenheitspflicht.

Seminareinschreibung:

Die elektronische Einschreibung in die GTE-Seminare (über den Kursbereich

GTE ZM in wuecampus2) ist von Donnerstag, 16. April 2026, 18.00 Uhr bis
Dienstag, 21. April 2026, 18.00 Uhr möglich.

03700048	Vorlesung (Pyrges, Schlegelmilch)
	Ethik und Geschichte der Medizin und Zahnmedizin

1 St., **Do. 12.30-13.15**; Beginn: **16.04.2026**
Institut für Anatomie, Koellikerstr. 6, kleiner Hörsaal

Die Vorlesung liefert einen Überblick über die Geschichte der Zahnmedizin entlang verschiedener thematischer Schwerpunkte, wie der Professionalisierung der Zahnheilkunde, der technischen Entwicklung im Fach, der sich wandelnden Stellung von Frauen in der Disziplin, und der Rolle der Zahnmedizin im Nationalsozialismus. Darüber hinaus führt sie in wichtige medizinethische Themen ein und diskutiert verschiedene Ansätze, um ethische Probleme in der Zahnmedizin zu erkennen und zu bearbeiten. Begleitend zur Vorlesung wird ein CaseTrain-Link im WueCampus-Kursraum hinterlegt, mit dem die Teilnehmenden Fragen über CaseTrain als selbstständige Leistungskontrolle beantworten können.

Der in der Vorlesung gebotene Stoff ist Prüfungsgrundlage der Klausur, s. dazu Erläuterungen im Kursbereich GTE Zahnmedizin in wuecampus.

Lehre für Studierende der Hebammenwissenschaft

03774044	Einführung (Schlegelmilch)
	Einführungsmodul Hebammenwissenschaften

HebSozWiss1 partizipative Entscheidungsfindung

Veranstaltungsort: Frauenklinik, kleiner HS|2 St., **Termin offen**

HebSozWiss3 Rassismus im Kreißsaal

Veranstaltungsort: Frauenklinik, kleiner HS|2 St., **Termin offen**

HebSozWiss3 Gewalt in der Geburtshilfe

Veranstaltungsort: Frauenklinik, kleiner HS|2 St., **Termin offen**